

## Anmeldung und Übernachtung:

Die Tagung findet im Tagungszentrum der Leucorea in Lutherstadt-Wittenberg statt. Anmeldungen bitte an Maria Hagemeyer-Klose unter: [hagemeyer@forst.wzw.tum.de](mailto:hagemeyer@forst.wzw.tum.de).

Wenn eine Übernachtung im Tagungszentrum gewünscht wird, ist eine verbindliche Anmeldung unter Angabe der Daten bis zum 15.04.2008 notwendig. Es stehen 6 Doppelzimmer zu je 37 € und 36 Einzelzimmer zu je 27 € (mit Frühstück zzgl. 6,50 €) zur Verfügung.

Eine Anmeldung zur Tagung ohne Übernachtung im Tagungszentrum ist bis zum 09.05.08 möglich. Weitere Übernachtungsmöglichkeiten sind zu finden unter [www.wbinfo.de](http://www.wbinfo.de).

## Anreise:

Das Tagungszentrum der Leucorea befindet sich in der Innenstadt Wittenbergs. Adresse: Collegienstraße 62, 06886 Wittenberg



## Tagungsthema: Paradigmenwechsel in der Risikovorsorge

Die 4. KatNet-Tagung stellt die Frage, was sich seit den letzten großen „Katastrophen“ im wissenschaftlichen, gesellschaftlichen und fachlichen Umgang mit Naturgefahren geändert hat. Lässt sich ein Paradigmenwechsel von einer technisch orientierten Gefahrenabwehr zu einem vorsorgeorientierten Risikomanagement erkennen? Bedarf es eines Strategiewechsels im Umgang mit Naturgefahren oder muss nicht vielmehr Kontinuität aufrechterhalten werden? Muss der Wandel noch gefordert werden oder findet er schon längst statt? Von wo sind die entscheidenden Impulse zu erwarten?

Der thematische Einstieg wird über das Handlungsfeld Hochwasser und die Extremereignisse im Sommer und Winter 2002 an der Elbe gewählt. In einem anschließenden interdisziplinären Forum werden aktuelle Forschungen, Konzepte und Pilotprojekte aus verschiedenen Bereichen der Risikovorsorge präsentiert. Die Tagungsbeiträge spiegeln die Breite des Handlungsfeldes wider: planerische und landschaftliche Vorsorge, politische Entscheidungsprozesse, Risikokultur und Bewusstseinsbildung sowie rechtliche, ökonomische und philosophische Aspekte. Eine Postersession sowie eine Exkursion vor Ort ergänzen das Tagungsprogramm.

## KatNet:

KatNet – Netzwerk zwischen Forschung und Praxis – seit 2005 das interdisziplinäre Netzwerk zur Katastrophenforschung mit über 200 Wissenschaftler/innen und Praktiker/innen. Mehr Informationen: [www.katastrophennetz.de](http://www.katastrophennetz.de)

## Vorbereitung:

Grit Bürgow, aquitectura, Berlin-Aachen  
Maria Hagemeyer-Klose, TU München  
Christian Kuhlicke, UFZ Leipzig  
Sylvia Kruse, Leuphana Universität Lüneburg  
Kathleen Liese, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

## 4. KatNet-Tagung

### Paradigmenwechsel in der Risikovorsorge – Vom Umgang mit Naturgefahren



15.-17. Mai 2008  
Tagungszentrum der Leucorea,  
Lutherstadt-Wittenberg



Mit freundlicher Unterstützung der



Stiftung Umwelt  
und Schädenvorsorge

[www.wittenberg.de](http://www.wittenberg.de)

## Programm

### Donnerstag 15.05.2008

14:00 Begrüßung der Teilnehmer/innen und thematische Einführung

#### **Positionen zur Hochwasservorsorge vor Ort: Zwischen Deichen und Weichen**

14:30 Impulsreferate und Podiumsdiskussion

- Prof. Dr. Pohl, Universität Bonn
- Herr Dr. Uhlmann, Landesbetrieb für Hochwasserschutz Wasserwirtschaft, Sachsen-Anhalt
- Frau Hornemann, Umweltbundesamt, Dessau
- Herr Loster, Münchner Rück Stiftung, München

Ab 18:00 Gemeinsames Abendessen

19:00 Postersession

Ab 20:30 gemütlicher Ausklang in der Hofwirtschaft im Cranach-Hof

### Freitag 16.05.2008

#### **Interdisziplinäres Forum: „Paradigmenwechsel in der Risikovorsorge. Vom Umgang mit Naturgefahren“**

08:45 Begrüßung und Einführung

09:00 – 10:30 **Themenblock 1:  
Philosophische und juristische  
Perspektiven auf die Risikovorsorge  
im Kontext des Klimawandels**  
Kommentatorin: Undine Frömming

Josef Bordat: „Du sollst nicht fliegen!“  
*Ethik in Zeiten des Klimawandels*

Felix Ekardt: *Katastrophenvermeidung  
und Katastrophenvorsorge: Möglichkeiten,  
Grenzen und Vorgaben*

Kaffeepause

11:00-13:00

#### **Themenblock 2: Vulnerabilität, Resilienz und Anpassung: räumlicher und institutioneller Wandel**

Kommentatorin: Grit Bürgow

Heiko Garrelts: *Wandel im Politikfeld  
Hochwasserschutz: Von bisher Erreichtem  
und künftigen Herausforderungen*

Mario Wilhelm, Martin Voss: *Megacity  
und Resilienz – Das Beispiel Jakarta*

Christian Hildmann, Kathleen Liese:  
*Hochwasserschutz auf der Grundlage  
eines systemischen Ansatzes für das  
gesamte Einzugsgebiet*

Mittagessen

#### **Fachexkursion Risikovorsorge und der Umgang mit Natur – ein Besuch an der Elbe**

Mit Iris Brunar, BUND-Elbe-Projekt,  
Dessau

13:00

Im Anschluss

17:00 – 19:00

#### **Themenblock 3: Risikokultur - Veränderungen in der Katastrophenvorsorge**

Kommentator: Guido Poliwoda

Karl-Michael Höferl: *Von der Gefahrenabwehr  
zur Risikokultur – eine „angesagte  
Revolution“ in der Raumplanung  
Österreichs?*

Katharina Krämer, Timm Pliefke, Udo Peil:  
*Risikoreduktion durch vorbeugenden  
Katastrophenschutz – Effizient investieren  
ja, aber wann?*

Frank Oberholzner: *„Das bisschen Hagel...“  
Wahrnehmung und Bewältigung von  
Naturgefahren im Agrarbereich seit der  
frühen Neuzeit*

Abendessen in der Alten Canzley

Ab 19:30

### Samstag 17.05.2008

**Themenblock 4:  
Risikowahrnehmung, Risikowissen  
und Risikobewusstsein – Evaluationen,  
Experimente, Pilotprojekte**  
Kommentator: Klaus Wagner

9:00 -11:00

Doris Hallama: *Landschaften zur Sicherheit*

Christina Grunert; Alexander Siegmund:  
*Naturkatastrophen aus der Sicht von  
Jugendlichen – eine empirische Studie zur  
Risikowahrnehmung von Schülerinnen und  
Schülern der Sekundarstufe I*

Britta Wöllecke, Katharina Ehrler, Uwe  
Grünwald: *Hochwasser-Risikovorsorge  
durch Bewusstseinsbildung in der  
Bevölkerung und Politik an der Elbe*

Kaffeepause

#### **Abschlussdiskussion und KatNet- Mitgliederversammlung**

Ende der Veranstaltung

11:30 – 13:00